



- Einrichtungsart:** **Ambulante Kranken- und Altenpflege**
- Einzugsgebiet:** Nordenham – Butjadingen
- Kooperationspartner:**
- alle Haus- u. Fachärzte
 - alle Kliniken u. andere stationäre Einrichtungen
 - alle Apotheken, Sanitätshäuser, Physiotherapeuten
 - Johanniter: Hausnotruf
- Kundenbezogene Angaben**
- Zielgruppe / Aufnahmekriterien:** Folgende Krankheitsbilder können nicht versorgt werden
- **Keine Einschränkungen**
- Spezielle Kranken / Alten / Familienpflege:**
- Apalliker
 - Demenz
 - Enterale Ernährung
 - Spezielles Wundmanagement
 - Stoma-Versorgung

 - Urlaubspflege

 - Haus u. Familienpflege
 - Haushaltshilfen
- Beratung / Schulung:**
- Beratungen nach § 37.3 SGB XI
 - Beratung u. Pflege von türkischen Mitbürgern
 - Wohnraumberatung
 - Schulung pflegender Angehöriger
 - Überleitung vom Krankenhaus



Personelle Ausstattung und Qualifikation

Pflegefachkräfte: (19)

Ex. Krankenpflegerinnen / Altenpflegerinnen

Pflegehilfskräfte: (0)

Kranken u. Altenpflegehelferin

Haushaltshilfen / Haus- u. Familienpflegerin: (1)

Hauswirtschafterinnen

Verwaltung: (2)

Verwaltungsangestellte

Auszubildende: (1)

Altenpflegeschüler

Konzeptionelle Grundlagen

Pflegeleitbild

- „Humanistisch“

Pflegekonzept

- nach Prof. M. Krowinkel

Pflegestandards

- befinden sich in unserem Pflegehandbuch

Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung

- Der Pflegedienst Bremer ist qualitätsgeprüft
- Die Unternehmensleitung, PDL und Mitarbeiterinnen sind im Qualitätssystem eingebunden
- Die Einrichtung befindet sich durch interne und externe Audis in einem KVP (kontinuierlicher Verbesserungsprozess)
- Unsere Fortbildungszeiten liegen weit über den vorgeschriebenen Durchschnitt

Einzugsgebiet der Häuslichen Kranken- u. Altenpflege Hergen Bremer

Nordenham - Butjadingen



Unsere Leistungen

Beschreibung der Leistungen
(incl. ergänzender sozialer und therapeutischer Angebote):

Leistungen im Rahmen der Pflegeversicherung analog SGB XI:

- ⇒ Grundpflege
- ⇒ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ⇒ Beratungseinsätze nach § 37.3
- ⇒ Verhinderungspflege (Urlaubspflege)
- ⇒ Individuelle Schulungen in der häuslichen Umgebung (Pflegekurse analog § 45 SGB XI) durch fortgebildete innerbetriebliche Pflegeberater.
- ⇒ Überleitungspflege
- ⇒ Betreuungsleistungen § 45a/45b

Leistungen im Rahmen des SGB V:

- ⇒ Behandlungspflege
- ⇒ Pflege zur Vermeidung von Krankenhausaufenthalten
- ⇒ Pflege zur Verkürzung von Krankenhausaufenthalten

Weitere Pflegeleistungen:

- ⇒ Pflege nach privater Vereinbarung
- ⇒ Haus- und Familienpflege

Service - Leistungen nach privater Vereinbarung und Berechnung:

- ⇒ im Bereich Hauswirtschaft
- ⇒ im Bereich Botengänge (Apotheke, Ärzte, etc.)
- ⇒ im Bereich Einkaufen
- ⇒ im Bereich Begleitung (Behördengänge, Einkaufen, etc.)

Wir übernehmen Patiententransporte mit unseren Dienstwagen !

Beratungsleistungen durch uns finden statt:

- ⇒ im Bereich Wohnraumanpassung
- ⇒ im Bereich Pflegehilfsmittelversorgung
- ⇒ im Bereich Antragsstellung
(Sozialhilfe, Pflegeversicherung, Betreuung, etc.)
- ⇒ im Bereich Überleitung, in und aus stationären Einrichtungen
- ⇒ im Bereich Selbsthilfegruppen (Kontaktaufnahme)
- ⇒ im Bereich Patiententransporte
- ⇒ Anonyme Alkoholiker
- ⇒ Blindenverein
- ⇒ Hospiz
- ⇒ Stomagruppen
- ⇒ MS-Gruppen

Kostenlose Vermittlungsleistungen:

- ⇒ im Bereich Essen auf Rädern
- ⇒ im Bereich Fußpflege
- ⇒ im Bereich Hausnotruf
- ⇒ im Bereich Logopädie
- ⇒ im Bereich Physiotherapie
- ⇒ im Bereich Ergotherapie
- ⇒ im Bereich ehrenamtlicher Besuchs- und Hilfsdienste
- ⇒ im Bereich Patiententransporte
- ⇒ im Bereich Pflegehilfsmittel

Besondere Angebote unseres Pflegedienstes:

- ⇒ Wir bieten einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige mit Begleitung durch unsere Pflegefachkräfte an.
- ⇒ Wir bieten in Kooperation mit einem anderen Pflegedienst Filmvorführungen über Reiseeindrücke bei Hilfslieferungen für die Dritte Welt an.
Das Angebot richtet sich an Senioren und deren Angehörige.
- ⇒ Wir übernehmen auf Wunsch Dolmetschertätigkeiten für unsere türkischen Mitbürger und Patienten.

Soziale Kontakte werden durch uns erhalten und gefördert, kleine Aufmerksamkeiten zu individuell üblichen Festen und dem Geburtstag unserer Kunden, sind für uns selbstverständlich.

Unser Pflegeleitbild

Häusliche Pflege bietet kranken und alten Menschen die Möglichkeit, in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung zu leben und auf diese Weise gesundheitserhaltene und fördernde Einflüsse in der gewohnten sozialen Umgebung zu erhalten.

Wir werden von der Idee geleitet,

professionelle Pflegeleistungen in der häuslichen Umgebung unserer Patienten zu erbringen

mit dem Ziel, die Lebensqualität der Menschen zu verbessern oder zu erhalten.

Zu unserem Leistungsprofil gehören Leistungen der Kranken- und Pflegekassen, Pflege nach dem Bundessozialhilfegesetz sowie Haushaltshilfen.

Die folgenden Leitsätze spiegeln unser Selbstverständnis in der Pflege wider. In ihnen drücken wir unsere Orientierung aus.

Der Patient steht im Mittelpunkt unseren Handelns.

Wir verstehen Pflege als Hilfestellung für ein selbstbestimmtes Leben. Unseren Patienten ermöglichen wir größtmögliche Wahlmöglichkeiten in der Gestaltung ihres Tagesablaufs. Wir stimmen unseren Dienstplan auf die individuellen Wünsche unserer Patienten ab. Wir bemühen uns um eine freundliche Atmosphäre und Pünktlichkeit.

Wir orientieren unsere Pflege an einem ganzheitlichen Menschenbild.

Wir verstehen Krankheit als einen Entwicklungsprozess, den der Patient aktiv mitgestaltet. Wir versuchen stets, die körperlichen, seelischen und geistigen Bedürfnisse wahrzunehmen und in unsere Arbeit einzubeziehen.

Die pflegerische Arbeit ist nach dem Pflegeprozess ausgerichtet.

Dieses basiert auf der Grundlage der Aktivitäten und existenziellen Erfahrungen des Lebens (AEDL). Wir garantieren hohe Qualität und sind stets bemüht, unsere Pflege zu verbessern und unser Leistungsangebot zu ergänzen. Zu unserem Selbstverständnis gehört es, den Patienten nicht nur zu pflegen, sondern darüber hinaus über Möglichkeiten der Gesundheitsversorgung zu beraten. Neue Erkenntnisse aus der Medizin und den anderen Wissenschaften beziehen wir in unsere Arbeit ein.

Angehörige, Ärzte, Freunde und Nachbarn werden in die Pflege miteinbezogen.

Wir bemühen uns im Kontakt mit diesen Personen, Gruppen und Einrichtungen um partnerschaftliches Verhalten, Freundlichkeit und Sachlichkeit. Die Kooperation erfolgt stets im Dienste des Patienten.

Wir berücksichtigen die Bedürfnisse eines jeden Menschen und achten seine Würde.

Wir sehen den Patienten als gleichberechtigten Partner.

Umrechnung von Kombinationsleistungen nach § 38 SGB XI

Stand: 01.01.2010 bis 31.12.2011

Pflegestufe 1

Sachleistung		Pflegegeld		
in Euro	in Prozent		in Prozent	in Euro
440 €	100%	< == >	0%	0 €
396 €	90%	< == >	10%	23 €
352 €	80%	< == >	20%	45 €
308 €	70%	< == >	30%	68 €
264 €	60%	< == >	40%	90 €
220 €	50%	< == >	50%	113 €
176 €	40%	< == >	60%	135 €
132 €	30%	< == >	70%	158 €
88 €	20%	< == >	80%	180 €
44 €	10%	< == >	90%	203 €
0 €	0%	< == >	100%	225 €

Pflegestufe 2

Sachleistung		Pflegegeld		
in Euro	in Prozent		in Prozent	in Euro
1.040 €	100%	< == >	0%	0 €
936 €	90%	< == >	10%	43 €
832 €	80%	< == >	20%	86 €
728 €	70%	< == >	30%	129 €
624 €	60%	< == >	40%	172 €
520 €	50%	< == >	50%	215 €
416 €	40%	< == >	60%	258 €
312 €	30%	< == >	70%	301 €
208 €	20%	< == >	80%	344 €
104 €	10%	< == >	90%	387 €
0 €	0%	< == >	100%	430 €

Pflegestufe 3

Sachleistung		Pflegegeld		
in Euro	in Prozent		in Prozent	in Euro
1.510 €	100%	< == >	0%	0 €
1.359 €	90%	< == >	10%	69 €
1.208 €	80%	< == >	20%	137 €
1.057 €	70%	< == >	30%	206 €
906 €	60%	< == >	40%	274 €
755 €	50%	< == >	50%	343 €
604 €	40%	< == >	60%	411 €
453 €	30%	< == >	70%	480 €
302 €	20%	< == >	80%	548 €
151 €	10%	< == >	90%	617 €
0 €	0%	< == >	100%	685 €

Berechnungsschema Kombinationsleistung

Grundlage:

Anspruch von 100 % Pflegegeld wird durch Sachleistungen prozentual gekürzt:

Im Gelb unterlegten Feld den entsprechenden Sachleistungsbetrag eintragen,
Kombinationsbetrag im grünen Feld

	<u>Rechnungsbetrag Sachleistung</u> 1/100 Pflegestufe-Betrag	=	% von Sach- leistung	% vom Pflegegeld	x	<u>Pflegegeld</u> 100	=	Kombi-Pflegegeld
Pflegestufe 1	0,00 € 440,00 €	=	0,0%	100%	x	225,00 €	=	225,00 €
Pflegestufe 2	0,00 € 1.040,00 €	=	0,0%	100%	x	430,00 €	=	430,00 €
Pflegestufe 3	0,00 € 1.510,00 €	=	0,0%	100%	x	685,00 €	=	685,00 €

Wenn die Sachleistungen nicht voll ausgeschöpft werden, gfls. bei der Pflegekasse den Antrag auf Kombinationsleistung stellen, falls die Pflegekasse nicht automatisch das restliche Pflegegeld auszahlt.



Stufen der Pflegebedürftigkeit

§ 15 SGB XI (Pflegeversicherungsgesetz)

Stufe I

Tägl. mind. 90 Min. Hilfebedarf , davon mehr als 45 Min.
bei der Grundpflege

Stufe II

Tägl. mind. 3 Std. Hilfebedarf, davon mehr als 2 Std. bei
der Grundpflege

Stufe III

Tägl. mind. 5 Std. Hilfebedarf, davon mehr als 4 Std. bei
der Grundpflege

Veränderungen durch die Pflegeversicherungsreform

	2008	2010	2012
Stufe I	420 €	440 €	450 €
Pflegegeld	215 €	225 €	235 €
Stufe II	980 €	1040 €	1100 €
Pflegegeld	420 €	430 €	440 €
Stufe III	1470 €	1510 €	1550 €
Pflegegeld	675 €	685 €	700 €



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Hergen Bremer Krankenpfleger

Walther-Rathenau-Straße 155

26954 Nordenham

Pflegestufen und Leistungen

Geldleistungen erhält man, wenn private Pflegepersonen (Kinder, Nachbarn ectr.) pflegen.

Sachleistungen sind die Leistungen, die ein professioneller Pflegedienst erbringt.

Kombinationsleistungen sind Leistungen, die ein Pflegedienst erbringt aber nicht ganz ausschöpft, so dass noch ein prozentualer Anteil an Geldleistungen verbleibt und dem zu Pflegenden von der Pflegekasse überwiesen wird.

Beispiel: Es wurde Kombinationsleistungen beantragt. Die Pflegeperson hat die Pflegestufe II. Der Pflegedienst schöpft 50 % der Sachleistung aus, somit erhält die Pflegeperson noch 50% der Geldleistung.

Pflegestufe II Kombileistung oder Sachleistung 1040.-Euro

Pflegestufe II Geldleistung 430.-Euro

50 % von 1040.-Euro = 520,- Euro Pflegedienst

50 % von 430.-Euro = 215.- Euro für die Pflegeperson

Geldleistung

Sach-/Kombileistung

Pflegestufe I 225.-Euro

440.-Euro

Pflegestufe II 430.-Euro

1040.-Euro

Pflegestufe III 685.-Euro

1510.-Euro

Verhinderungs-/Urlaubspflege 1510.- Euro pro Kalenderjahr



Häusliche Kranken- und Altenpflege
Hergen Bremer Krankenpfleger
 Walther-Rathenau-Straße 155

26954 Nordenham

04731-93860

**Nutzen Sie auch unser
 Service –Paket
 Zusatzleistungen
 und das neue
 Betreuungsangebot**

Leistungsübersicht SGB XI

gültig ab 01.03.2010

Leistungskomplex	beinhaltet insbesondere	Pkt. = Euro	Leistungskomplex	beinhaltet insbesondere	Pkt. = Euro
L 1 Erstgespräch	Erstellung einer Anamnese und Pflegeplanung Bei Änderung der Pflegesituation	600 = 23,04	L 11 Spezielle Lagerung ohne Körperpflege	Wie L 10 aber als Einzelleistung	200 = 7,68
L 2 Folgegespräch		300 = 11,52	L 12 Einfache Hilfe bei der Nahrungsaufnahme	Mundgerechtes zubereiten der Nahrung, Hilfe beim Essen u. Trinken/sonst. Mahlzeit,	100 = 3,84
L 3 Kleine Grundpflege	An- oder Auskleiden, Teilwaschen Mund- und Zahnpflege	220 = 8,45	L 13 Umf. Hilfe bei der Nahrungsaufnahme	Wie L 12 plus Anreicherung der Nahrung und Überwachung	300 = 11,52
L 4 Große Grundpflege	An- oder Auskleiden Waschen/Duschen, Mund- und Zahnpflege	360 = 13,82	L 14 Nahrungszufuhr über Sonde	Verabreichung, erwärmen, Überprüfung der Sonde, spülen nach Applikation, Reinigung des Mehrfachsystems	100 = 3,84
L 5 Große erweiterte Grundpflege	An- oder Auskleiden Vollbad Mund- und Zahnpflege	450 = 17,28	L 15 Ergänzende Hilfe bei Ausscheidungen im Zusammenhang mit Körperpflege	Hilfe/Unterstützung die über das Maß der Blasen-/Darmentleerung hinausgehen, Kontinenztraining, Hilfe bei Erbrechen	80 = 3,07
L 6 Kämmen u. Rasieren	Kämmen u. Rasieren	70 = 2,69	L 16 Umf. Hilfe bei Ausscheidungen	An- u. Auskleiden, Begleitung zu u. von der Toilette, Entsorgung von Ausscheidung, sonst wie L 15	200 = 7,68
L 8 Hilfe bei Aufsuchen u. Verlassen des Bettes im Zusammenhang mit Körperpflege	Hilfe beim Verlassen und Wiederaufsuchen des Bettes/Rollstuhles, Machen und richten des Bettes, evtl. Teilwechseln der Bettwäsche,	50 = 1,92	L 17 Hilfestellung bei Verlassen u. Wiederaufsuchen der Wohnung	An- u. Auskleiden im Zusammenhang mit dem Verlassen u. Wiederaufsuchen der Wohnung	80 = 3,07
L 9 Hilfe bei Aufsuchen u. Verlassen des Bettes ohne Grundpflege	Wie L 8 aber als Einzelleistung	100 = 3,84	L 18 Begleitung bei Aktivitäten	Wie L 17 plus Begleitung zu Arztbesuchen oder Behörden	600 = 23,04
L 10 Spezielle Lagerung	Spez. Lagerung in u. außerhalb des Bettes zur Vorbeugung u. Linderung von Beschwerden unter Verwendung von Lagerungshilfen, Hilfe beim Verlassen u. Aufsuchen des Bettes, Teilwechsel der Wäsche u. Bett machen/richten	100 = 3,84			

Bankverbindung:

Landessparkasse Nordenham

Kto.-Nr. 061-221 248

BLZ 280 501 00



Häusliche Kranken- und Altenpflege
Hergen Bremer Dipl. Krankenpfleger
 Walther-Rathenau-Straße 155

26954 Nordenham

<p>L 19 Hauswirtschaftliche Versorgung</p>	<p>Aufräumen u. Reinigung der Wohnung (Trennung u. Entsorgung des Abfalls, Spülen, Aufräumen, Reinigung des Bades/der Toilette/ der Küche/des Wohn- Schlafbereichs, Staubsaugen, Wischen, Staubwischen) Vor u. Zubereiten von Mahlzeiten (kalte / warme Mahlzeiten, Kochen, Erwärmen einer Mahlzeit, Zwischenmahlzeit bereitstellen, Mundgerechte Zubereitung, Anrichten, Tisch decken, Aufräumen, Spülen, Einräumen, Reinigung des Arbeitsbereiches) Einkaufen (Erstellen von Einkaufsplänen, Einkaufen, Einräumen der gekauften Gegenstände) Pflege der Wäsche u. Kleidung (Wechseln der Wäsche, Ab- u. Beziehen des Bettes, Waschen der Wäsche, Aufhängen, Bügeln, Einräumen) Beheizen der Wohnung (Heizen der Wohnung mit Brenngütern) keine Zentralheizung</p>	<p>80 Punkte je angefangene 10 Minuten</p> <p>3,07 € 60 Min. = 18,42 €</p>	<p>NEU NEU NEU NEU</p> <p>Betreuungsangebot nach § 45 SGB XI</p>	<p>Tagesbetreuung 3 x wöchl. von 09.30 – 15.30 Uhr Die Tagesbetreuung beinhaltet: Sie werden morgens gegen 09.00 Uhr von zuhause abgeholt. Um ca. 09.30 Uhr Zwischenmahlzeit gegen 12.00 Uhr Mittagessen ca. 15.00 Uhr Kaffee u. Kuchen um 15.30 Uhr werden Sie wieder nach Hause gebracht. Der Tag wird mit einem abwechslungsreichen Programm gestaltet. Betreuung Stundenweise bei Ihnen zu Hause (Nach Absprache)</p>	<p>Der ganze Tag kostet:</p> <p>54,50 €</p>
---	--	---	--	--	---

Hausbesuchspauschalen mit Behandlungspflege in der Woche 1,65 Euro Sa./So./Feiertags 3,30 Euro
Hausbesuchspauschalen ohne Behandlungspflege in der Woche 3,30 Euro Sa./So./Feiertags 6,60 Euro

Wir bieten Ihnen zusätzlich an:
Haushaltshilfen
Haus- u. Familienpflege
Betreuungsleistungen